

CME

Quiz-Fragen

D. Pongratz

Teilnahmebedingungen

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie drei Fortbildungspunkte. Hierfür

- **müssen 7 der 10 Quiz-Fragen** richtig beantwortet sein.
- **müssen Seite 1 und Seite 2 des Evaluationsbogens vollständig ausgefüllt sein.** Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- **muss eine CME-Wertmarke im Feld D (Evaluationsbogen) aufgeklebt oder Ihre DMW-Abonnement-Nummer im Feld D eingetragen bzw. über das Internet eingegeben sein.**

– **Einsendeschluss ist der 17.2.2007**

(Datum des Poststempels bzw. Datum der Online-Teilnahme). Die Teilnahme-Bescheinigungen für auf dem Postweg eingesandte Antwortbogen werden innerhalb von 3 Wochen nach Eingang im Verlag versandt. Online-Teilnehmer erhalten eine direkte Rückmeldung mit der Möglichkeit, ein Teilnahme-Zertifikat auszudrucken. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Immunogene Myositiden

Eine und nur eine Antwort ist jeweils richtig!

- 1** *Wie wird der Schmerz bei einer akuten Entzündung der Muskulatur am treffendsten charakterisiert?*
 - A Schmerzhaftes Muskelverspannung
 - B überstarker Muskelkater
 - C radikaler Schmerz
 - D Spannungsgefühl
 - E Steifheit
- 2** *Unter den wichtigsten Formen immunogener Myositiden sind folgende Diagnosen die häufigsten:*
 - A Overlap-Syndrome und Einschlusskörpermyositis
 - B Einschlusskörpermyositis und Polymyositis
 - C Polymyositis und Overlap-Syndrome
 - D Dermatomyositis und Einschlusskörpermyositis
 - E Dermatomyositis und Overlap-Syndrome
- 3** *Muskelschmerzen werden am häufigsten angetroffen bei folgenden Formen der immunogenen Myositiden:*
 - A Dermatomyositis und Overlap-Syndrome
 - B Einschlusskörpermyositis und Polymyositis
 - C Polymyositis und Overlap-Syndrome
 - D Dermatomyositis und Polymyositis
 - E Overlap-Syndrome und Einschlusskörpermyositis
- 4** *Folgender Autoantikörper wird bei immunogenen Myositiden nicht angetroffen:*
 - A Jo1
 - B Mi2
 - C AChR
 - D Ku
 - E PMSCl
- 5** *Welche der folgenden kernspintomographischen Befunde charakterisierte eine floride oder noch floride entzündliche Muskelkrankheit?*
 - A Muskelatrophie
 - B Verfettung
 - C Verkalkung
 - D Ödem
 - E Blutung

Fortsetzung auf Rückseite

- 6** Bei der Elektromyographie findet man im Rahmen einer floriden Myositis:
- A Myopathiemuster ohne pathologische Spontanaktivität
 - B Neuropathiemuster
 - C Myopathiemuster mit Fibrillationspotentialen und positiven scharfen Wellen
 - D Myopathiemuster mit Faszikulationspotentialen.
 - E sogenannte Mischmuster aus Myopathie und Neuropathie
- 7** In der Differenzialdiagnose einer möglichen Polymyositis ist folgende Erkrankungsgruppe eher *nicht* anzunehmen?
- A sporadische Fälle von progressiven Muskeldystrophien
 - B Polyneuropathien
 - C toxische Myopathien
 - D infektiöse Myopathien
 - E metabolische Myopathien
- 8** Das häufigste Malignom bei einer paraneoplastischen Dermatomyositis ist:
- A Mammakarzinom
 - B Magenkarzinom
 - C Ovarialkarzinom
 - D Thymom
 - E kleinzelliges Bronchialkarzinom
- 9** Welches dermatologische Zeichen gehört *nicht* zu den Kardinalsymptomen der Dermatomyositis?
- A heliotropfarbenes Erythem
 - B Gottron-Zeichen
 - C Keinig-Zeichen
 - D Mechanikerhände.
 - E Sklerodaktylie.
- 10** Nach Sicherung der Diagnose einer Dermatomyositis sind welche therapeutischen Maßnahmen indiziert
- A nicht-steroidale Antirheumatika
 - B intravenöse Immunglobuline
 - C Kortikosteroide, ggf. ergänzt durch Immunsuppressiva
 - D Virustatika
 - E Analgetika